

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014 des Modellfliegervereins Condor e.V. Butzbach

Datum und Ort: 14.02.2014 in der Gaststätte Zum Stern, Butzbach
Tagesordnung: Siehe Anlage 1
Anwesenheit: Siehe Anlage 2
Beginn: 19³⁰ Uhr
Ende: 21³⁰ Uhr

Top 1

Der Vorsitzende begrüßt die 16 anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er führt aus, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und die Tagesordnung den Mitgliedern mit der Einladung zugegangen ist. Es werden keine Einwände oder Ergänzungen zur Tagesordnung vorgebracht.

Top 2

Ulrich Stadelmann wird einstimmig zum Protokollanten gewählt.

Top 3

Der Vorsitzende berichtet, dass im Jahr 2013 der Flugbetrieb, auch durch die zuverlässigen Mähdienste, relativ problemlos abgelaufen ist. Er dankt allen Mitgliedern für ihre engagierte Mit- und Zusammenarbeit in diesem Jahr. Anschließend bedankt er sich namentlich bei allen Vorstandsmitgliedern für die erfolgreiche und reibungslose Zusammenarbeit. Er berichtet von der Vorstandssitzung, die laut Beschluss der letzten Jahreshauptversammlung durchgeführt wurde und in der das Problem der Maulwurfshügel der wichtigste Tagesordnungspunkt war. Nach dem Einholen von Preisen und der Feststellung, dass auch eine Vorbereitung und Neueinsaat unseres Platzes keine Garantie für das Verschwinden der Maulwürfe sei, wurde von einer teuren Lösung Abstand genommen und beschlossen die Platzvorbereitung wie bisher durchzuführen.

TOP 4

Der Kassenwart legt den Kassenbericht vor (siehe Anlage 3) und erklärt, dass durch die Umstellung der Kassenführung auf EDV einige Umbuchungen vorgenommen werden mussten. Die Kassenprüfer Dirk Schröder und Klaus Mansfeld prüfen die Kasse und bescheinigen dem Kassenwart einwandfreie Kassenführung. Der Kassenbestand liegt zur Zeit bei ???€.

Top 5

Der Jugendwart berichtet, dass er 2013 eine Osteraktivwoche durchgeführt und anschließend für die Teilnehmer eine Übungsstunde pro Woche angeboten hat. Daran haben 10 Jugendliche teilgenommen, von denen 3 jetzt noch aktiv sind. Außerdem ist noch ein weiterer Jugendlicher hinzugekommen. Weiterhin wurde ein Vereinsjugendwettbewerb mit der Beteiligung von sechs Jugendlichen durchgeführt. Die ist die höchste Teilnehmerzahl in der Vereinsgeschichte.

Weitere Veranstaltungen mit den Jugendlichen war ein Tagesausflug zur Hahnweide, ins Seedammbad und ein gemeinsames Essen.

Der Jugendwart berichtet weiter, dass er in die Vereinshomepage eine Modellbörse und den Hallendienstplan integriert hat.

Der Hallenbeauftragte Thomas Fuchs berichtet, dass zur Zeit im Durchschnitt 10 Aktive sonntags am Fliegen teilnehmen. Sie sind mit den Basketballern zu einem guten Arrangement gekommen. Die Unstimmigkeiten über den schlechten Hallenzustand mit Herrn Hörschelmann von der Stadt konnten weitestgehend ausgeräumt und es konnte der Nachweis geführt werden, dass nicht die Modellflieger den Schmutz hinterlassen. Auf der Vereinshomepage kann nachgesehen werden wer die Halle aufschließt.

Top 6

Der Kassenprüfer Heinz Linnemann stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 7

Es müssen der Vorsitzende, der 1. Beisitzer (Mäherwart) und der 3. Beisitzer (Jugendwart) gewählt werden.

Heinz Linnemann wird als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Ulrich Stadelmann wird als Vorsitzender vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Carsten Schmidt wird als 1. Beisitzer vorgeschlagen und in Abwesenheit einstimmig gewählt. (Er hatte sich im Vorfeld aus beruflichen Gründen entschuldigt und sich bereit erklärt die Wahl anzunehmen)

Martin Müller wird als 3. Beisitzer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Alle 3 nehmen die Wahl an.

Top 8

Die Erstsanierung des Platzes soll am 22.3 stattfinden. Thomas Fuchs erklärt sich bereit den Platz zu walzen. Andreas Polzer erinnert mit einer Rundmail an den Termin. Bei schlechtem Wetter wird der Termin auf 29.3.verschoben.

TOP 9

Martin Müller wird wieder eine Osteraktivwoche organisieren und anschließend einmal pro Woche Flugtraining anbieten. Außerdem organisiert er wieder einen Jugendwettbewerb und die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft. Falls gewünscht wird er noch einen Ausflug mit den Jugendlichen organisieren.

TOP 10

Der Antrag alle aufzunehmen, die sich um eine Vereinsmitgliedschaft beworben haben wird einstimmig angenommen. In Anbetracht der guten Kassenlage stellt der Vorsitzende den Antrag den Beitrag abzusenken. Nach eingehender Diskussion wird einstimmig beschlossen den Beitrag nicht abzusenken sondern stattdessen das Budget der Jugendgruppe und der Hallenfluggruppe auf je 300 € pro Jahr zu erhöhen. Weiterhin sollen bei Wettbewerben keine Modelle verlost werden, sondern Die Vereinsmitgliedschaft für ein Jahr. Der Jugendwart Martin Müller wird beauftragt eine Batterie zu beschaffen, damit die Jugendlichen und

eventuell auch die anderen Vereinsmitglieder ihre Akkus am Platz laden können.
Als Kassenprüfer werden Kalli Spohr und Dirk Schröder einstimmig gewählt.

Nieder-Weisel 15.2.2014

Ulrich Stadelmann
(Protokollant)

Andreas Polzer
(Beisitzer)